

30-MINUTEN-ORGELMUSIK

— ARP-SCHNITGER-ORGEL (1693) —

JULI – SEPTEMBER



HAUPTKIRCHE
ST. JACOBI
HAMBURG
MUSIK
2026



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Musikfreunde!

Jeden Donnerstag kann man in der Hauptkirche St. Jacobi ein besonderes Ritual erleben: die Glocke schlägt zweimal – es ist 16.30 Uhr – und in der Kirche haben sich zahlreiche Menschen voll gespannter Erwartung auf die »30-Minuten-Orgelmusik« versammelt. Und dann erklingt sie: die Arp-Schnitger-Orgel von 1693 in ihrer ganzen majestätischen Schönheit und mit ihrem prachtvollen Klang.

Mitten im pulsierenden Leben der Stadt möchte ich unseren Besucherinnen und Besuchern einen Ort zum Innehalten, Verweilen, Nachdenken und Musikhören anbieten. Die farbenprächtigen, von Charles Crodel gestalteten Kirchenfenster laden dabei immer wieder zu neuen Entdeckungen ein.

Über die detaillierten Programme der wöchentlichen »30-Minuten-Orgelmusik« informiert dieses Programmheft.

Viel Vergnügen bei unserer Musik wünscht Ihnen

A handwritten signature in blue ink that reads "Gerhard Löffler". The signature is written in a cursive style with a large, stylized 'G'.

Kantor und Organist der Hauptkirche St. Jacobi

Eintritt frei



JULI

DO | 2. Juli | 16.30 Uhr _____ 489

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Toccata F-Dur BWV 540

Georg Böhm, 1661 – 1733

Ach wie flüchtig, ach wie nichtig

Choralpartita in 7 Versen

Wolfgang Amadeus Mozart, 1756 – 1791

Fantasie f-Moll KV 608

DO | 9. Juli | 16.30 Uhr _____ 490

Felix Mendelssohn Bartholdy, 1809 – 1847

Sonate f-Moll op. 65, Nr. 1

Allegro moderato e serioso – Adagio – Recitativo

Andante – Allegro assai vivace

Johann Adam Reincken, 1643 – 1722

Fuge in g

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Präludium und Fuge a-Moll BWV 543

DO | 16. Juli | 16.30 Uhr _____ 491

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Contrapunctus 14 (unvollendet)

aus: Kunst der Fuge BWV 1080

Max Reger, 1873 – 1916

Phantasie und Fuge über B-A-C-H op. 46

Matthias Weckmann, 1616 – 1674

Praeambulum primi toni

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Triosonate G-Dur BWV 530

Vivace – Lento – Allegro

Niels Wilhelm Gade, 1817 – 1890

Drei Tonstücke op. 22

Moderato – Allegretto – Allegro

Johannes Brahms, 1833 – 1897

Präludium und Fuge g-Moll WoO 10

Hans Friedrich Micheelsen, 1902 – 1973

Ist Gott für mich, so trete

Nun ruhen alle Wälder

Dieterich Buxtehude, 1637 – 1707

Canzona in d BuxWV 168

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Fantasie und Fuge g-Moll BWV 542

Arp-Schnitger-Orgelführung

Jeden Donnerstag 12 – 12.45 Uhr
(außer an Feiertagen) | Eintritt frei



AUGUST

DO | 6. August | 16.30 Uhr _____ 494

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Fantasia G-Dur BWV 572

Vater unser im Himmelreich BWV 636

aus: Orgelbüchlein

Johann Pachelbel, 1653 – 1706

Was Gott tut, das ist wohlgetan

Partita

Dieterich Buxtehude, 1637 – 1707

Vater unser im Himmelreich BuxWV 219

Praeludium in C BuxWV 137

Winfried Kleindopf (Berlin) – Arp-Schnitger-Orgel

DO | 13. August | 16.30 Uhr _____ 495

Heinrich Scheidemann, um 1596 – 1663

Ein feste Burg ist unser Gott WV 76

Girolamo Frescobaldi, 1583 – 1643

Canzona quarta

aus: Secondo libro di toccate

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Toccata und Fuge E-Dur (in C) BWV 566

Haruka Kinoshita (Hamburg) – Arp-Schnitger-Orgel

Charles Tournemire, 1870–1939

Paraphrase-Carillon

Léon Boëllmann, 1862–1897

Prière à Notre-Dame

Jehan Titelouze, 1562–1633

Magnificat VI. Toni

Johann Sebastian Bach, 1685–1750

Fuga sopra il Magnificat BWV 733

Georg Muffat, 1653–1704

Toccata sexta in F

Johann Sebastian Bach, 1685–1750

Nun danket alle Gott BWV 657

Von Gott will ich nicht lassen BWV 658

aus: Leipziger Choräle

Louis Vierne, 1870–1937

Trois Improvisations – Drei Improvisationen:

Marche épiscopale – Bischöflicher Marsch

Méditation – Meditation

Cortège – Prozession

Unseren Kirchenmusik-Newsletter
können Sie mit einer formlosen E-Mail
– Stichwort »Kirchenmusik« –
an presse@jacobus.de bestellen.

Hamburger

7. Juli

Matthias Havinga

(Amsterdam/Niederlande)

Buxtehude · Sweelinck

Scheidemann: Ein feste Burg u. a.

14. Juli

Dong-ill Shin

(Seoul/Süd-Korea)

Schumann · Widor

Tournemire:

Victimae paschali laudes u. a.

21. Juli

Andrew Dewar

(Paris/Frankreich)

Buxtehude · J. S. Bach

Kluge: Vater unser

im Himmelreich u. a.

28. Juli

Gerhard Löffler

J. S. Bach zum 276. Todestag:

Die Leipziger Choräle BWV 651–668

Orgelsommer

in der Hauptkirche St. Jacobi

Juli – August 2026 | dienstags 20 Uhr

4. August

Michael Schönheit

(Leipzig)

Mauersberger · Karg-Elert

Weyrauch · J. S. Bach

Reincken: An Wasserflüssen Babylon u. a.

11. August

Roman Hauser

(Wien/Österreich)

Bruhns: Praeludium in e »Das Große«

Gutmann · J. S. Bach · Improvisationen

18. August

Sietze de Vries

(Groningen/Niederlande)

Weckmann: Es ist das Heil uns kommen her

Improvisationen

25. August

Loreto Aramendi

(San Sebastián/Spanien)

Rameau · Distler · Buxtehude

Saint-Saëns: Danse macabre u. a.

MEIN LIEBLINGS STÜCK

**DIENSTAG
1. SEPTEMBER
20 UHR**

**GESPRÄCHSKONZERT
MIT GERHARD LÖFFLER**

**ARVO PÄRT
SPIEGEL IM SPIEGEL**



DR. MARTIN VETTER

Hauptpastor und Propst
an St. Nikolai



Die Gäste geben Einblicke: Was macht dieses Stück zu meinem Lieblingsstück? Was bedeutet Musik in meinem Leben? Gerhard Löffler spielt die Lieblingsstücke.

Der Name des zweiten Gastes wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Tickets 12 € (erm. 6 €)

SEPTEMBER

DO | 3. September | 16.30 Uhr _____ 498

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Komm, Heiliger Geist, Herre Gott BWV 651

aus: Leipziger Choräle

Heinrich Scheidemann, um 1596 – 1663

Fantasia in C

Matthias Weckmann, 1616 – 1674

Komm, Heiliger Geist, Herre Gott

Versus 1 – a 4 (pedaliter)

Versus 2 – a 4. Auff 2 Clavier (pedaliter)

Girolamo Frescobaldi, 1583 – 1643

Toccata quarta

aus: Secondo libro di toccate

Nikolaus Bruhns, 1665 – 1697

Praeludium in e (in d) »Das Große«

DO | 10. September | 16.30 Uhr _____ 499

Franz Tunder, 1614 – 1667

Komm, Heiliger Geist, Herre Gott

Choralfantasie

Jan Pieterszoon Sweelinck, 1562 – 1621

Echofantasia in a SwWV 275

Dieterich Buxtehude, 1637 – 1707

Nun bitten wir den Heiligen Geist BuxWV 209

Girolamo Frescobaldi, 1583 – 1643

Toccata da sonarsi all'Elevatione

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Toccata und Fuge E-Dur (in C) BWV 566

DO | 17. September | 16.30 Uhr _____ 500

César Franck, 1822 – 1890

Choral Nr. 3 a-Moll

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Wenn wir in höchsten Nöten sein BWV 641

aus: Orgelbüchlein

Passacaglia c-Moll BWV 582

DO | 24. September | 16.30 Uhr _____ 501

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Wir glauben all an einen Gott BWV 680

aus: III. Theil der Clavierübung

César Franck, 1822 – 1890

Grande Pièce symphonique op. 17

I Andantino serio – Allegro non troppo e maestoso

II Andante – Allegro – Andante

III Finale



Konzertkalender
Tickets | Neuigkeiten
www.jacobus.de/musik



Disposition der Arp-Schnitger-Orgel nach der Restaurierung 1993

Hauptwerck (II) – CDEFGA – c'''

Principal	16f.	JA
Quintaden	16f.	Fri/AS
Octava	8f.	VorSch/Sch/AS
Spitzflöht	8f.	AS
Viola di Gamba	8f.	Leh
Octava	4f.	Sch/AS
Rohrflöht	4f.	Sch/AS
SuperOctav	2f.	AS
Flachflöht	2f.	JA
Rauschpfeiff		Sch/AS
Mixtur		Fri/AS
Trommet	16f.	Fri/AS

Rückpositiv (I) – CDEFFISGGIS – c'''

Principal	8f.	JA
Gedackt	8f.	Sch/Fri
Quintadena	8f.	Sch/Fri
Octava	4f.	Fri/AS
Blockflöht	4f.	Sch/Fri
Octava	2f.	Fri/AS
Querpfeiff	2f.	Fri/JA
Siffloit	1½f.	Fri
Sexquialtera		Fri/AS
Scharff		Fri/JA
Dulcian	16f.	AS
Bahrpfeiff	8f.	AS/JA
Trommet	8f.	Leh

Oberwerck (III) – CDEFGA – c'''

Principal	8f.	AS/JA
Rohrflöht	8f.	AS
Hollflöht	8f.	AS
Octava	4f.	Sch
Spitzflöht	4f.	AS
Nasat	3f.	AS
Octava	2f.	Fri
Gemshorn	2f.	Sch/Fri
Scharff		
Cimbel		AS/JA
Trommet	8f.	AS
Vox humana	8f.	AS
Trommet	4f.	AS/JA

Brustwerck (IV) – CDEFGA – c'''

Principal	8f.	Fri/?
Octav	4f.	AS/JA
Hollflöht	4f.	AS
Waldtflöht	2f.	AS
Sexquialter	2	Sch/Fri
Scharff		AS
Dulcian	8f.	AS
TrechtRegal	8f.	AS

Pedal – CD – d'

Principal	32f.	JA/AS
Octava	16f.	AS
Subbaß	16f.	AS
Octava	8f.	AS
Octava	4f.	Fri/?
Nachthorn	2f.	AS
Rauschpfeiff		Fri/AS
Mixtur		Fri/AS
Posaune	32f.	AS
Posaune	16f.	AS
Dulcian	16f.	AS
Trommet	8f.	AS
Trommet	4f.	AS
Cornet	2f.	AS

Nebenzüge

HauptVentiel
RückpoVentiel
HauptwVentiel
OberwerckVentiel
BrustVentiel
PedalVentiel
Tremulant
Tremulant Rückpos
CimbelStern
Trommel

Schiebekoppeln

Brustwerck/Hauptwerck
Oberwerck/Hauptwerck

Tonhöhe: 495,45 Hz bei 18 °C

Winddruck: 80 mm WS

Stimmung: modifiziert mitteltönig
(1/5 syntonisches Komma)



Von 1689 bis 1693 erbaute Arp Schnitger eine Orgel mit 60 Registern auf 4 Manualen und Pedal, wozu er Material aus Vorgänger-Organen (Iversand und Stüven, 1512 – 1516; Scherer, 16. Jh. und Fritzsche, 1635) verwendete.

Die Windladen und 85 Prozent des Pfeifenwerks sind bis heute erhalten, denn bis auf einige Eingriffe (u. a. durch Lehnert, 1761, und den Verlust der Prospektpfeifen im Ersten Weltkrieg) blieb die Orgel bis zu ihrer Wiederentdeckung in den 20er-Jahren nahezu unverändert erhalten.

1942 ausgelagert, konnten Pfeifen und Laden die Zerstörungen der Kirche bei den Luftangriffen des Jahres 1944 überleben. Eine erste Restaurierung (Kemper, 1950 – 1961) blieb – dem Kenntnisstand der Zeit entsprechend – noch recht weit vom ursprünglichen Zustand entfernt. Erst die umfangreiche Restaurierung durch Jürgen Ahrend in den Jahren 1989 – 1993 konnte das Klangbild Arp Schnitgers so weit wie möglich wiederherstellen.

Alle 12 Windladen sind von Arp Schnitger. Gehäuse und Prospekt sind von Jürgen Ahrend rekonstruiert, mit den originalen Verzierungen. Spieltisch, Traktur und Windversorgung mit 6 Keilbälgen sind von Jürgen Ahrend.

Abkürzungen:

Sch = Fam. Scherer | Fri = Gottfried Fritzsche | AS = Arp Schnitger
Leh = Johann Jakob Lehnert | JA = Jürgen Ahrend



Die Arp-Schnitger-Orgel von 1693 gehört zu den bedeutendsten Barockorgeln weltweit und erklingt regelmäßig in Gottesdiensten und Konzerten. Zum Erhalt dieses Instruments von unschätzbarem Rang bedarf es der ständigen Pflege und Stimmung.

Wir danken herzlich für Ihre Spende!

Kontakt

Kirchenmusikdirektor Gerhard Löffler
Kantor und Organist, Künstlerische Gesamtleitung
loeffler@jacobus.de
(040) 30 37 37 21
www.gerhardloeffler.com
Hauptkirche St. Jacobi
Jakobikirchhof 22
D-20095 Hamburg
Telefon (040) 30 37 370
info@jacobus.de
www.jacobus.de



@st_jacobi



HauptkircheSt.Jacobi

Anfragen für Orgelführungen, Gastkonzerte und die Bestellung des Musik-Newsletters richten Sie bitte an Gerhard Löffler.

Alle Bilder: Gemeindearchiv

Mit freundlicher Unterstützung
aus der Nachbarschaft

WEMPE



StJacobi